

# Franckesche Stiftungen zu Halle

## Götterlehre oder mythologische Dichtungen der Alten

Moritz, Karl Philipp

Wien, 1798

VD18 13167030

Cekrops.

---

### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle ([studienzentrum@francke-halle.de](mailto:studienzentrum@francke-halle.de))

### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle ([studienzentrum@francke-halle.de](mailto:studienzentrum@francke-halle.de))

[urn:nbn:de:obv:ha33-1-211499](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:obv:ha33-1-211499)

von ihm stammte Afrius, ab, mit dessen Tochter, der Danae, Jupiter in einem goldnen Regen sich vermählte, und den Perseus mit ihr erzeugte.

Alcäus war ein Sohn des Perseus; und eine Enkelin des Alcäus war Alkmene, die Mutter des Herkules. — Dieß sind die vornehmsten Erzeugungen aus dem von Inachus abgeleiteten Heldenstamme.

Weil man nun nicht weiter als bis auf den Inachus, den Stamm der ältesten Könige und Helden zurückzuführen vermochte; so heißt es nachher in der Dichtersprache; du magst vom alten Inachus dein Geschlecht herleiten, so bleibst du doch ein Opfer des unerbittlichen Orkus!

### C e f r o p s.

Mit ihm bildete sich in der Gegend von Attika ein Geschlecht von Menschen, die er lehrte, in Hütten zusammen zu wohnen; und unter denen er zuerst den Ehestand einführte, weswegen man ihn mit doppelten Antlitz, einem männlichen und weiblichen gebildet hat. — Aus dem nachmaligen Stamme der atheniensischen Könige; welche vom Erechtheus die Erechthiden hießen, war Theseus der berühmteste Held.

Athen wurde nachher die gebildetste unter den Städten Griechenlands, und bis in die älteste fabelhafte Geschichte derselben, ist die Idee von bildender Kunst die herrschende. — Neptun und Miner-